



Massen-Niederlausitz, den 1. September 2014

23. Jahrgang 2014

Ausgabe Nr. **11**

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung des Landesamtes für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg (LBGR)

Gem. § 74 Abs. 4 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) vom 23. Januar 2003 (GVBl I S. 102), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 1 des Gesetzes v. 14.08.2009 (GVBl. I S. 2827), wird hiermit bekannt gemacht, dass der im bergrechtlichen Planfeststellungsverfahren gemäß § 52 Abs. 2a Bundesberggesetz (BBergG) ergangene Planfeststellungsbeschluss (einschließlich Rechtsbehelfsbelehrung) sowie eine Ausfertigung des festgestellten Planes für das Vorhaben

„**Tontagebau Sallgast SW**“
der Firma SIBELCO Deutschland GmbH

Gz: s 108-1.2-1-2

vom 8.09.2014 bis zum 21.09.2014

im: Amt Kleine Elster (Niederlausitz)
– Bürgerservice/Eingangsbereich –
OT Massen, Turmstraße 5
03238 Massen-Niederlausitz

während folgender Dienststunden für jedermann zur Einsicht öffentlich ausgelegt wird.

Montag: 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr,
Dienstag: 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr,
Donnerstag: 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr,
Freitag: 8.00 – 13.00 Uhr

Der Planfeststellungsbeschluss wurde denjenigen, über deren Einwendungen entschieden worden ist, zugestellt. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt.

Massen-Niederlausitz, 26.08.2014

Gottfried Richter
Amtdirektor

Bekanntmachung

Fortschreibung Landschaftsplan (Vorentwurf) Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Im Amt Kleine Elster (Niederlausitz) soll für eine Teilfläche des Flächennutzungsplans der Landschaftsplan ergänzt und angepasst werden. Die Überarbeitung und Fortschreibung des Landschaftsplanes erfolgt im Wesentlichen für den südlichen Bereich des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz).

Ziele und Zwecke:

Der Flächennutzungsplan ist seit dem 01.06.2005 rechtsverbindlich. Der Landschaftsplan liegt nur als Entwurf vor und ist nach gängigen Maßstäben unvollständig. Aufgrund der fortschreitenden infrastrukturellen und städtebaulichen Entwicklung sollen nun die damit verbundenen wesentlichen Nutzungsänderungen im Rahmen der Fortschreibung des Landschaftsplanes berücksichtigt und eingearbeitet werden.

Der Vorentwurf zur Ergänzung und Anpassung des Landschaftsplans wird in der **Zeit vom 15.09.2014 bis einschließlich 30.09.2014** öffentlich ausgelegt.

Sie haben die Möglichkeit, sich an der Planung zu beteiligen, indem Sie während der Auslegungsfrist Stellungnahmen zu dem Vorentwurf schriftlich oder während folgender Dienstzeiten zur Niederschrift vorbringen.

Montag: von 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr,
Dienstag: von 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr,
Donnerstag: von 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr,
Freitag: von 8.00 – 13.00 Uhr.

Ort: Amt Kleine Elster (Niederlausitz)
– Bürgerservice / Eingangsbereich –
OT Massen, Turmstraße 5
03238 Massen-Niederlausitz

Die Bekanntmachung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung zum LP für einen Teil des Geltungsbereiches des FNP wird hiermit angeordnet.

Massen-Niederlausitz, 15.08.2014

Gottfried Richter
 Amtsdirektor

Bekanntmachung zu Steuer- und Abgabenbescheiden der Gewässerunterhaltung Veranlagungsjahr 2014

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz),

auf Grund der neuen Flächenaufteilung des Gewässerverbandes Kleine Elster Pulsnitz, des Gewässerunterhaltungsverbandes Obere Dahme-Berste und des Wasser- und Bodenverbandes „Oberland Calau“ ergehen Ihnen die Steuer- und Abgabenbescheide für die Gewässerunterhaltung zum Veranlagungsjahr 2014 voraussichtlich erst im Haushaltsjahr 2015. Ich bitte Sie dieses zur Kenntnis zu nehmen und zu berücksichtigen.

Eingegangene Zahlungen auch ohne Steuer- und Abgabenbescheid für das Veranlagungsjahr 2014 werden berücksichtigt und Ihnen gut geschrieben.

Massen-Niederlausitz, 15.08.2014

Gottfried Richter
 Amtsdirektor

Bekanntmachung

der von der Amtsausschusssitzung in seiner Sitzung am 07.07.2014 im öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

**Beschluss-Nr.: 04/2014-01
 Wahl des Vorsitzenden des Amtsausschusses**

Der Amtsausschuss wählt Herrn Lutz Modrow als Vorsitzenden des Amtsausschusses.

**Beschluss-Nr.: 04/2014-02
 Wahl des 1. Stellvertreters des Vorsitzenden des Amtsausschusses.**

Einstimmige Festlegung des Amtsausschusses: Der Kandidat mit den meisten Stimmen wird 1. Stellvertreter und der zweitplatzierte Kandidat 2. Stellvertreter.

Der Amtsausschuss wählt Herrn Frank Tischer als 1. Stellvertreter und Herrn Uwe Mader als 2. Stellvertreter des Amtsausschussvorsitzenden.

**Beschluss-Nr.: 04/2014-03
 Wahl des 2. Stellvertreters des Vorsitzenden des Amtsausschusses**

Entfällt, aufgrund der Festlegung im Beschluss-Nr. 04/2014-02.

**Beschluss-Nr.: 04/2014-04
 Bildung von Ausschüssen**

Der Amtsausschuss beschließt folgende Ausschüsse zu bilden:

- Schul- und Sozialausschuss
- Haushalts- und Wirtschaftsausschuss.

**Beschluss-Nr.: 04/2014-05
 Berufung von zwei Aufsichtsratsmitgliedern für die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Finsterwalde mbH**

Der Amtsausschuss beruft Herrn Herbert Jünigk und Herrn Erhard Meißner.

**Beschluss-Nr.: 04/2014-06
 Berufung von zwei Stellvertretern der Aufsichtsratsmitgliedern für die Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH**

Der Amtsausschuss beruft Herrn Ditmar Gurk und Herrn Jürgen Glauch.

im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

**Beschluss-Nr.: 04/2014-07
 Vergabe Nahwärmeleitungsbau und der Erschließung des Betriebsgeländes für die Errichtung des Biomasse-Heizwerkes Massen**

Der Amtsausschuss beschließt die Vergabe.

Sitzungsniederschrift, Beschlüsse sowie Anlagen können während der Dienststunden im Amt Kleine Elster (Niederlausitz), Turmstraße 5, 03238 Massen-Niederlausitz eingesehen werden.

Gottfried Richter
 Amtsdirektor

Einladung

zur 4. Sitzung der Gemeindevertretung Crinitz
am Montag, den 8. September 2014, 19:00 Uhr,
 in Crinitz, Hauptstraße 37, Gasthof Nuck

**Tagesordnung
 Öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Niederschriftskontrolle vom 14.04.2014 und 19.06.2014 und Bestätigung
3. Entbehrlichkeit Gemarkung Crinitz, Flur 2, Flurstück 511
4. Bestellung der berufenen Bürger in den Ortsentwicklungsausschuss
5. Bestellung eines Vertreters für den Förderverein Besucherbergwerk F 60 e.V.
6. Beschluss über die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Crinitz zum 01.01.2010 mit Ihren Anlagen in der geänderten und durch das Rechnungsprüfungsamt geprüften und bestätigten Fassung

7. 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Gemeinde Crinitz
8. Verpflichtungsermächtigung für die Erneuerung des Jugendclubs Crinitz
9. Zwischenbericht Haushaltsplanerfüllung zum 31.07.2014
10. Zwischenbericht zum Wirtschaftsplan 2014 der WGFmbH Finsterwalde
11. Information der Verbandsvertreter
12. Bericht aus den Ausschüssen und dem Amtsausschuss
13. Information Bürgermeister / Amtsdirektor
14. Anfragen Gemeindevertreter
15. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil:

1. Niederschriftskontrolle vom 14.04.2014 und 19.06.2014 und Bestätigung
2. Verkauf Gemarkung Crinitz, Flur 2, Flurstück 511
3. Ankauf Gemarkung Crinitz, Flur 2, Flurstücke 513 und 514
4. Information Bürgermeister / Amtsdirektor
5. Anfragen Gemeindevertreter

H. Hofmann

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Einladung

zur 4. Sitzung der Gemeindevertretung Lichterfeld-Schacksdorf,
am Donnerstag, den 18. September 2014, 19:30 Uhr,
 im OT Lieskau, Hainstraße, im Vereinshaus

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Niederschriftskontrolle vom 16.04.2014 sowie 18.06.2014 und Bestätigung
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans „Errichtung einer PV-Anlage“ Gemarkung Schacksdorf, Flur 2, Flurstücke 196/1, 558, 569 und 570
5. Benennung berufener Bürger für den Schul- und Sozialausschuss des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz)
6. Benennung berufener Bürger für den Haushalts- und Wirtschaftsausschuss des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz)
7. Bestellung Vertreter und Stellvertreter für den Zweckverband Lausitzer Seenland Brandenburg
8. 1. Änderungssatzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Gemeinde Lichterfeld-Schacksdorf
9. Verpflichtungsermächtigung für die Erneuerung des Bolzplatzes in Schacksdorf
10. Beschluss über eine außerplanmäßige Auszahlung für das Objekt Förderbrücke F60
11. Zwischenbericht Haushaltsplanerfüllung zum 31.07.2014
12. Information der Verbandsvertreter
13. Information Amtsdirektor / Bürgermeister
14. Anfragen Gemeindevertreter

Nichtöffentlicher Teil:

1. Niederschriftskontrolle vom 16.04.2014 sowie 18.06.2014 und Bestätigung
2. Bestätigung Vergabeentscheidung – Bauvorhaben Nachrüstung Phosphatfällung Ortskläranlage Schacksdorf
3. Information Amtsdirektor / Bürgermeister
4. Anfragen Gemeindevertreter

Gurk

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Einladung

zur 5. Sitzung der Gemeindevertretung Massen-Niederlausitz
am Montag, den 8. September 2014, 19:00 Uhr,
 in 03238 Massen-Niederlausitz, Finsterwalder Straße 21 (ESC),
 Bürgersaal

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Niederschriftskontrolle vom 12.05.2014 und 16.06.2014 und Bestätigung
3. Einwohnerfragestunde
4. Wahl der Stellvertreter für die Amtsausschussmitglieder
5. Benennung berufener Bürger für den Schul- und Sozialausschuss des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz)
6. Benennung berufener Bürger für den Haushalts- und Wirtschaftsausschuss des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz)
7. Bestellung eines Vertreters und Stellvertreters für den Gewässerverband „Kleine Elster-Pulsnitz“
8. Bestellung eines Stellvertreters für den Gewässerunterhaltungsverband „Obere Dahme-Berste“
9. Bestellung eines Vertreters und Stellvertreters für den WBV „Oberland Calau“
10. Bestellung eines Vertreters für den Förderverein Besucherbergwerk F 60 e.V.
11. Bestellung eines Vertreters für den Sängerstadmarketing e.V.
12. 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Gemeinde Massen-Niederlausitz
13. 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren im Gewerbegebiet Massen (Sommerreinigung)
14. Beschluss Entgeltordnung Lindthal, Dorfstraße 24a (ehemals Gaststätte)
15. Beschluss Entgeltordnung Massen, Dorfstraße 29 (ehemals Linde)
16. Zwischenbericht Haushaltsplanerfüllung zum 31.07.2014
17. Zwischenbericht zum Wirtschaftsplan 2014 der WGFmbH Finsterwalde
18. Verteilung von Zuschüssen für Vereine
19. Diskussion Spielplatz und Bolzplatz in Massen
20. Information der Verbandsvertreter
21. Information Bürgermeister / Amtsdirektor
22. Anfragen Gemeindevertreter / Ortsvorsteher

Nichtöffentlicher Teil:

1. Niederschriftskontrolle vom 12.05.2014 und 16.06.2014 und Bestätigung
2. Ankauf Gemarkung Lindthal, Flur 3, Flurstück 68
3. Pachtanfrage Gemarkung Massen, Flur 1, Flurstücke 8 und 9 (Teilflächen)
4. Entscheidung über Zuschüsse gemäß Wohnbauförderrichtlinie der Gemeinde Massen-Niederlausitz
5. Information Bürgermeister / Amtsdirektor
6. Anfragen Gemeindevertreter

L. Modrow

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Einladung

zur 5. Sitzung der Gemeindevertretung Sallgast,
am Mittwoch, den 10. September 2014, 19:00 Uhr,
 im OT Dollenchen, Gasthaus „Stuckatz“

Tagesordnung**Öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Niederschriftskontrolle vom 06.05.2014 sowie 24.06.2014 und Bestätigung
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschluss zur Gültigkeit der Stichwahl
5. Bestellung eines Stellvertreters für den Gewässerverband „Kleine Elster-Pulsnitz“
6. Benennung des Ausschussmitgliedes und berufener Bürger für den Schul- und Sozialausschuss des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz)
7. Benennung des Ausschussmitgliedes und berufener Bürger für den Haushalts- und Wirtschaftsausschuss des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz)
8. Lesung und Beschluss der Entschädigungssatzung der Gemeinde Sallgast
9. 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Gemeinde Sallgast
10. Verpflichtungsermächtigung für die Erneuerung des Jugendclubs Göllnitz
11. Verpflichtungsermächtigung für die Erneuerung des Jugendclubs Sallgast
12. Verpflichtungsermächtigung für die Erneuerung des Bolzplatzes in Dollenchen
13. Beschluss zur Vergabe der Wegenutzungsrechte Gaskonzession Sallgast/Henriette
14. Bauvoranfrage Aquaponikanlage Gemarkung Zürchel, Flur 2, Flurstück 464
15. Zwischenbericht Haushaltsplanerfüllung zum 31.07.2014
16. Zwischenbericht zum Wirtschaftsplan 2014 der WGFmbH Finsterwalde
17. Information der Verbandsvertreter
18. Information aus den Ortsbeiräten
19. Information Bürgermeister / Amtsdirektor
20. Anfragen Gemeindevertreter

Nichtöffentlicher Teil:

1. Niederschriftskontrolle vom 06.05.2014 sowie 24.06.2014 und Bestätigung
2. Rückübertragung des alten Feuerwehrgerätehauses Dollenchen an die Gemeinde und dessen Verwendung
3. Information Bürgermeister / Amtsdirektor
4. Anfragen Gemeindevertreter

F. Tischer

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Einladung

zur 2. Sitzung des Ortsbeirates Göllnitz,
am Montag, den 4. September 2014, 19:00 Uhr,
 in der Gaststätte „Ruben's Erbkrug“, OT Göllnitz, Saadower Straße 1

Tagesordnung**Öffentlicher Teil:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Stellungnahme des Ortsbeirates zur 5kW Windkraftanlage
3. Friedhof Göllnitz
4. Sonstiges

R. Peschmann

Ortsvorsteher Göllnitz

IMPRESSUM

Amtsblatt für das Amt Kleine Elster (Niederlausitz)

Herausgeber:

Amt Kleine Elster (Niederlausitz),
 vertreten durch den Amtsdirektor Gottfried Richter
 Turmstraße 5, 03238 Massen-Niederlausitz
 Internet: <http://www.amt-kleine-elster.de>
 E-Mail: info@amt-kleine-elster.de

Satz, Druck, Verlag und Anzeigen/Beilagen:

Druck & Stempel Wilkniß
 Telefon: 03531/703077, Fax: 03531/703561

Das Amtsblatt erscheint monatlich nach Bedarf. Einzelexemplare sind kostenlos über das Amt Kleine Elster (Niederlausitz) – Hauptamt –, Turmstraße 5, 03238 Massen-Niederlausitz, Telefon: 03531/78239 zu beziehen.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Simone Erpel, Cheffassistentin und Öffentlichkeitsarbeit,
 Telefon: 03531/78222
 Redaktionsschluss: 15. des Vormonats

Die Lieferung des Amtsblattes erfolgt durch die Firma Druck & Stempel Wilkniß. Reklamationen sind an diese zu richten. Für nicht gelieferte Amtsblätter kann nur Nachlieferung gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz sind ausgeschlossen. Die Verteilung erfolgt kostenlos durch das Amt Kleine Elster (Niederlausitz) an alle Haushalte des Amtsgebietes. Für Fremdveröffentlichungen gilt die zurzeit gültige Preisliste des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz).

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Bekanntmachungen anderer Behörden und Verbände

Beratungstermine ILB Region Süd III. Quartal 2014

September 2014

Mo. 01.09.	Herzberg	IHK GS Herzberg	10:00–16:00 Uhr
Di. 02.09.	Cottbus	IHK GS Cottbus	10:00–16:00 Uhr
Mi. 03.09.	Senftenberg	SV Senftenberg	10:00–16:00 Uhr
Mo. 08.09.	Spremberg	ASG	10:00–16:00 Uhr
Di. 09.09.	Cottbus	HWK	10:00–16:00 Uhr
Mi. 10.09.	Cottbus	ZAB	10:00–16:00 Uhr
Mo. 15.09.	Finsterwalde	KHW	10:00–16:00 Uhr
Di. 16.09.	Senftenberg	IHK, HWK, LEX, ect.	09:00–17:00 Uhr
Mi. 17.09.	Cottbus	IHK GS Cottbus	10:00–16:00 Uhr
Mo. 22.09.	Lübbenau	SV Lübbenau	10:00–16:00 Uhr
Do. 23.09.	Cottbus	HWK	10:00–16:00 Uhr
Mi. 24.09.	Cottbus	ZAB	10:00–16:00 Uhr

Bei Bedarf sind selbstverständlich auch Terminvereinbarungen außerhalb der angegebenen Termine möglich. Die Beratungen sind selbstverständlich kostenlos. Um Wartezeiten zu vermeiden, ist es erforderlich, sich bei der ILB unter der

Hotline **(0331) 660-2211**,
der Telefonnummer **(0331) 660-1597**
oder per E-Mail unter heinrich.weisshaupt@ilb.de

anzumelden und einen individuellen Termin zu vereinbaren.

Termine für die Bürgerberatung 2014 in Cottbus

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bürgerberatungen der BStU-Außenstelle Frankfurt (Oder) finden auch 2014 am jeweils letzten Dienstag im Monat (außer im Dezember) von 09:00 – 17:00 Uhr zu folgenden Terminen statt.

30. September
25. November

28. Oktober
16. Dezember

Ort: Technisches Rathaus (Spree-Galerie)
Raum 3.073
Karl-Marx-Straße 67
03044 Cottbus

Wir bitten Sie, diese Termine in Ihrem Amtsblatt gegebenenfalls auch wiederholt, zu veröffentlichen.

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

im Auftrag
Kornelia Gehring

Ende der Bekanntmachungen anderer Behörden und Verbände

Allgemeiner Amtsanzeiger

Mitteilung der Friedhofsverwaltung

In der Gemeinde Massen-Niederlausitz wurde der Seiteneingang auf dem Friedhof in Massen geschlossen und der Abfallcontainer umgesetzt.

Auch wurden die Seiteneingänge auf dem Friedhof in Crinitz geschlossen.

Die Schließung wurde von der Friedhofsverwaltung veranlasst, da die Zuwegung über private Grundstücke erfolgt ist.

Für beide Friedhöfe ist der öffentliche Zugang zu nutzen.

Auf allen Friedhöfen wurde die gelbe Tonne zur Entsorgung der Kunststoffabfälle, wie Blumentöpfe, Verpackungen usw. aufgestellt.

Wir bitten um Einhaltung der getrennten Entsorgung der Abfälle, um die Entsorgungskosten im Rahmen zu halten.

Hänschen
Friedhofsverwaltung

Veranstaltungen im September 2014

Datum	Zeit	Veranstaltung
12.09.– 14.09.		<i>Kulturtag in Sallgast</i> Rittersaal und Festwiese des Schlosses Sallgast Dorclub Sallgast e.V.
20.09.– 21.09.		<i>Traditionelle Rassegeflügel- und Kaninchenschau</i> in Klingmühl Kleintierzüchterverein Sallgast e.V.

3. Kulturtage im Amt Kleine Elster 12. bis 14. September 2014 in Sallgast

Programm

Freitag, 12. September 2014

18.00 Uhr	Salutschießen
18.15 Uhr	Eröffnung der 3. Kulturtage im Amt Kleine Elster
18.20 Uhr	moderierte Vorträge mit musikalischer Begleitung „Schloß Sallgast – ein Ort mit sächsisch-preußischer Vergangenheit“ (W.Bauer, Sallgast) „Sachsen, Preußen und Sorben im Spiegel der Befreiungskriege unter besonderer Betrachtung der Nieder- und Oberlausitz“ (Dr.Schurmann, Cottbus) anschließend Fragen und Diskussion

Sonnabend, 13. September 2014

ab 15.00 Uhr	Vorstellung und Mitmachangebot Töpferei Otto
15.00 Uhr	Auswertung und Preisvergabe des Schüler-Malwettbewerb
16.00 Uhr	Lesung für Kinder (Klassenstufe 1-3): Deutsche und sorbische Märchen, Führung Heimatmuseum für Kinder (Klassenstufe 4-6)
16.30 Uhr	Lesung für Kinder (Klassenstufe 4-6): Deutsche und sorbische Märchen, Führung Heimatmuseum für Kinder (Klassenstufe 1-3)
17.00 Uhr	Konzert des Rock ´n Roll Orchesters der Musikschule Finsterwalde
18.00 Uhr	Eröffnung der Kunstausstellung im Schloß Sallgast Stephanie Pfeiffer (Gröbitz), D. Tosch (Massen), Harald Schneider (Staupitz), Rosemarie Karge (Vetschau)
20.00 Uhr	Feuertanztheater VoLA Teil 1
20.30 Uhr	in der Pause Kulinarisches vom Goldenen Hahn Finsterwalde
21.30 Uhr	Feuertanztheater VoLA Teil 2 Ausklang mit Kulinarischem vom Goldenen Hahn Finsterwalde

Sonntag, 14. September 2014

09.30 Uhr	Posaunengottesdienst in der Kirche Sallgast
15.00 Uhr	Chorkonzert mit „Sangesgruppe Frohsinn“ Klingmühl und dem Chor „Bojadlanie“ aus der Partnergemeinde des Amtes Kleine Elster Zum Abschluß gemeinsamer Gesang mit dem Publikum

Das Heimatmuseum im Schloss ist bei allen Veranstaltungen geöffnet.

3. Kulturtage im Amt Kleine Elster – Malwettbewerb

Vom 12. – 14. September 2014 finden die 3. Kulturtage des Amtes Kleine Elster statt, diesmal in Sallgast (s. Anzeige).

In diesem Zusammenhang werden die Schulkinder der Klassenstufen 1 – 6 zu einem Malwettbewerb unter dem Thema

„Märchen- und Sagenfiguren der Lausitz: Krabat – Wassermänner – Drachen“

aufgerufen.

Die Bilder können bis zum 10.09.2014 im Amt Kleine Elster abgegeben werden, Kennwort „3. Kulturtage – Malwettbewerb“. Bitte Name und Klassenstufe auf dem Bild vermerken. Die Bilder werden im Rahmen der 3. Kulturtage in Sallgast ausgestellt und die am besten gelungenen Beiträge werden prämiert.



Gemeinsam sind wir stark

Zu den alljährlichen Terminen einer Feuerwehr gehört der Amtsausscheid.

Was ist das? – Es gehört zu den Feuerwehr Sportarten und rührt auf eine lange Tradition zurück. Hierbei kämpfen die Wehren aus dem Amtsgebiet Kleine Elster gegeneinander an, um festzustellen, wer die schnellste Wehr hat. Ausgewählte Disziplinen sind beispielsweise die 4 x 100 m Staffel, die Gruppenstaffette oder der Löschangriff Nass.

Gemeinsam sind wir stark ist in diesem Jahr das Thema, weil es zwei Neuerungen gibt.

Zum 1. werden die Kinder, Jugendlichen, Männer und Frauen an einem Wettkampftag starten. Damit hat der Besucher das komplexe Bild über den Feuerwehrsport.

Zum 2. war bisher nur eine Wehr für die Austragung verantwortlich. Doch der Zahn der Zeit nagt auch bei den Feuerwehren und daher wird es immer wichtiger gemeinsam aktiv zu werden. Die Feuerwehren der Orte Sallgast und Zürchel arbeiten bereits seit einem Jahr zusammen und möchten diese Zusammenarbeit bei der Durchführung der Veranstaltung weiter ausbauen. Damit machen die Wehren den Anfang in eine innovative Zeit des Ehrenamtes. Immer mehr steht das WIR im Mittelpunkt und es wird nach Wegen gesucht die stark sinkende Anzahl an Einsatzkräften zu kompensieren. Dabei sollte es nicht um eine Zusammenlegung gehen, sondern um effektive Nutzung der vorhandenen Kräfte. Gemeinsam werden wir den Wettkampftag planen und ausgestalten. Los geht es am **27.09.2014** (morgens) gegen 9.00 Uhr.

Den Anfang machen die Kinder- und Jugendfeuerwehren. Gegen 10.00 Uhr greifen die Männer- und Frauenmannschaften in das

Wettkampfgesehen ein. Königsdisziplin bei den Wettkämpfen ist der Löschangriff Nass. Wer wird wohl in diesem Jahr die schnellste Wehr sein und als erstes das Wasser am „Einsatzort“ haben?

Wir würden uns sehr über zahlreiche Besucher freuen. Schauen Sie, wie Feuerwehrarbeit auch sein kann und genießen Sie bei Getränken und einem schönen Stück Schwein vom Spieß oder andere Grillspezialitäten die Wettkämpfe. Austragungsort ist in diesem Jahr der **Sportplatz Sallgast**. Vielleicht springt bei Ihnen der Gemeinschaftsgeist der Kameraden über und schon im nächsten Jahr sind Sie ein Teilnehmer beim Amtsausscheid.

Was?	Amtsausscheid der Jugend- bis Erwachsenenwehren 2014
Wo?	in Sallgast (Sportplatz)
Wann?	27.09.2014, ab etwa 9.00 Uhr
Wieso?	Feuern Sie die Wettkämpfer an, um neue Rekorde zu sehen.

Informationen der Jugendkoordinatorin

Feriencamp im Freizeit- und Medienzentrum „Regenbogen“ in Bad Liebenwerda

So lautete das Angebot der Jugendkoordinatorin für die fünfte Ferienwoche für alle zwischen 10 und 14 Jahren in ihrem Arbeitsgebiet. In diesem Jahr waren nur Mädchen aus dem Amt Kleine Elster und der Stadt Sonnenwalde dabei, Jungen hatten sich nicht angemeldet. Am Montag nachdem alle im „Regenbogen“ eingetroffen waren, lernten sie Guido kennen, Sozialarbeiter und Medienpädagoge im Freizeitzentrum und JIM Standort, der ihnen gleich erst einmal das Haus zeigte. Der Schlafräum wurde anschließend sofort in Beschlag genommen und sich häuslich eingerichtet. Nach einer Vorstellungsrunde, bei der sie auch David den FSJler kennenlernten, erfolgte die Planung der gemeinsamen Ferienwoche. Das Haus und die Außenanlagen fanden alle voll cool und es war klar, langweilen würden sie sich nicht.





So ging es am Dienstag nach dem Frühstück in den Kurpark zum Klanggarten und beim Ausprobieren der dort vorhandenen Angebote wurden alle munter. Anschließend spazierten alle zum Lubwartturm und dort die über zweihundert Stufen nach oben. Nicht immer war das ganz einfach, denn es schwankte schon Mal und an manchen Stellen war die Treppe auch recht eng und steil. Doch oben angekommen gab es bei strahlendem Sonnenschein einen tollen Blick auf die Stadt Bad Liebenwerda mit Gerichtsgebäude, Kurpark, Rathaus und vielem mehr sowie ein weiter Blick in die Ferne. Als alle wieder festen Boden unter den Füßen hatten ging es wieder in den Kurpark zum Minigolf. Da der Tag noch lange nicht zu Ende war, stand noch ein Besuch im Wonnemar auf dem Programm, was allen viel Spaß machte. Mit als letzte Gäste verließen sie am Abend das Freizeitbad. In der Nacht sollte es die meisten Sternschnuppen in diesem Jahr geben. Leider war kaum eine zu sehen, da viele Wolken am Himmel waren. Erst nach Mitternacht, als alle im Bett waren, brachen die Wolken auf und der Mond, die Sterne und auch Sternschnuppen erschienen am Himmel, aber da träumten die Mädchen bereits.

Am Mittwoch nach dem Frühstück war Geocaching im Dichterviertel angesagt. Leider wurde der angekündigte Schatz dann nicht gefunden und so waren alle etwas frustriert als sie wieder im Regenbogen ankamen. Doch fanden alle schnell andere Beschäftigung und der Ärger war vergessen. Den Nachmittag verbrachten alle in Tröbitz im Freibad und Abend nach dem Grillen gab's Kino im „Regenbogen“.

Am Donnerstag stand noch einmal Geocaching auf dem Programm und dabei wurde auch der Rothsteiner Felsen bestiegen. In Wahrenbrück in einer alten Eiche wurde dann endlich ein Schatz gefunden. Noch einmal Wonnemar und Action-Fotografie stand auf dem Programm und nebenbei entstand das Wochenblatt über das Camp.

Die Woche ist schnell vergangen und war Klasse, da waren sich alle einig und sagen herzlich Danke an Guido und David vom Regenbogen.

**Ende Informationen
der Jugendkoordinatorin**



Ein tolles Wochenende im Waldbad Crinitz

Eine beliebte Tradition ist das Zeltlagerwochenende der Jugendfeuerwehren Stadt Sonnewalde und Amt Kleine Elster schon seit vielen Jahren. Löschangriff und andere Wettkampfdisziplinen bleiben dann außen vor und ganz viel gemeinsames Spiel, Sport und Spaß stehen auf dem Programm.

Hundert Kinder und Jugendliche im Alter von sieben bis siebzehn, ihre Jugendwarte und freiwilligen Helfer bezogen am Freitag Nachmittag nach dem Aufbauen ihre kleine Zeltstadt. Viele waren schon öfter dabei und kommen gern wieder, andere waren zum ersten Mal mit und sehr erwartungsvoll. Es ist kein Erholungswochenende für Jugendwarte und Helfer, denn alle hatte ihre Aufgaben, von der Versorgung, einschließlich grillen, bis zur Stationsbetreuung, Nachtwanderung und Organisation der ereignisreichen Tage. Auch Polizei und Verkehrswacht waren am Samstag mit Stationen vor Ort und begeisterten die Teilnehmer.

Cindy Bohlen aus Sonnewalde leitete für die interessierten Mädchen einen Tanzworkshop am Nachmittag und Sandy Konzack aus Crinitz brachte den Jüngsten die erste Hilfe näher. Manche fanden die angelegten Verbände danach so toll, dass sie noch eine ganze Weile damit herum liefen.

Besonderes Highlight in diesem Jahr waren die Kinder-/Jugendquizrunden mit Uwe Eitner, dem Quizmaster aus Thüringen, welcher im Elbe-Elster-Kreis schon durch die Jugendclubquiztouren bekannt ist. Mit anspruchsvollen Fragen der Allgemeinbildung, aber auch aus der Physik, Chemie, Natur oder Sport, Musik, oder Märchen





sowie zu berühmten Persönlichkeiten oder auch zu Straßen und Plätzen der Welt. Ihr habt kluge Köpfe in Elbe-Elster, so Uwe Eitner, bevor er am Samstag Abend wieder die Heimreise antrat.

Weil es das Wetter in diesem Jahr auch richtig gut meinte wurde auch ganz oft gebadet, denn wenn schon das Schwimmbad direkt neben den Zelten ist, muss es auch rege genutzt werden. Der gut gepflegte Sportplatz lud Ballfreudige zum Fußball oder Volleyball ein, es gab also keine Langeweile.

Gern wären die Kinder und Jugendlichen noch bis zum Ferienbeginn im Zeltlager geblieben, aber da spielen sicher ihre Schulen nicht mit, denn erst am Donnerstag nach dem Wochenende ist Ferienbeginn.

Herzlich danken die Teilnehmer der Stadt, dem Amt und dem Kreisfeuerwehrverband sowie dem Innenministerium für die finanzielle Unterstützung und der Bäckerei Bubner für den leckeren gesponserten Kuchen sowie dem Finsterwalder Getränkemarkt für den Kühlanhänger.

Danke natürlich auch allen engagierten Jugendwarten und Helfern, die dieses Wochenende zu einem unvergesslichen Erlebnis werden ließen. In der gemeinsamen Abschlussrunde am Sonntag Nachmittag waren sich alle einig, es war Spitze.

Danke und Tschüß bis zum nächsten Jahr.



Hoher Besuch in der Heinz-Sielmann-Grundschule Crinitz

Im Rahmen der Landesausstellung „Preußen und Sachsen. Szenen einer Nachbarschaft“ in Doberlug-Kirchhain, besuchte am 12.06.2014 Frau Inge Sielmann die Heinz-Sielmann-Grundschule Crinitz.

Zur Ankunft sangen die Schülerinnen und Schüler das Sielmann Lied und rührten damit Frau Sielmann und alle Anwesenden zu Tränen. Es wurde viel von vergangenen Zeiten gesprochen und die Kinder berichteten Frau Sielmann was seit ihrem letzten Besuch alles so passiert ist.

Nun kam Frau Sielmann nicht mit leeren Händen. Als Überraschung gab es für die Kinder ein extra für den Besuch angefertigtes Schokoladentaler aus Zöllmersdorf sowie andere Kleinigkeiten in einer Wundertüte. Die Lehrerinnen und der Lehrer wurden natürlich nicht vergessen und haben auch ein kleines Geschenk, einen Regenschirm mit dem Sielmann-Logo darauf, bekommen. Nach einer Besichtigung des Schulhofes und vielen Erinnerungsfotos verabschiedete sich Frau Sielmann. Die Kinder sowie alle Lehrerinnen und Lehrer hoffen auf ein baldiges Wiedersehen.

Schulleitung
der Heinz-Sielmann-Grundschule Crinitz

Es ist an der Zeit, Danke zu sagen ...

Das Schuljahr ist nun vorbei! In den vergangenen Monaten haben wir gemeinsam mit den Kindern viel gesungen, getanzt, gelacht und auch geweint, haben viele neue Kinder in unserer Einrichtung begrüßt, aber auch eine Kollegin verabschiedet, wir haben viele leckere Torten im Sandkasten gebacken, tolle Buden in unserem Gruppenraum gebaut, haben Käfer gepinselt und Schmetterlinge geklebt. Kurzum, wir haben wieder ganz viel erlebt!

Nun ist es aber endlich auch mal an der Zeit, all den Menschen zu danken, die die Kinder mit verschiedensten Aktivitäten beim „Großwerden“ und die Erzieher in ihrer Arbeit unterstützen.

- Wir danken der Töpferei Tunsch, die uns mit einer Spende den Kauf unserer farbenfrohen und robusten Bewegungselemente ermöglichte. Diese konnten wir längst in allen Varianten ausprobieren und erfreuen uns täglich daran.
- Wir danken allen Muttis und Vatis, die uns bei unseren halbjährlichen Arbeitseinsätzen unterstützten. Bei den verschiedensten Aktivitäten – wie z.B. Hecken pflanzen, Bänke streichen, Fertigstellen von Insektenhotels, Unkraut zupfen u.v.a.m. – arbeiteten alle Erzieher, sowie das Lehrerteam der benachbarten „Heinz-Sielmann-Grundschule“, mit den Eltern Hand in Hand. Es ist immer wieder toll zu erleben, mit welcher großen Einsatzbereitschaft und unermüdlichem Fleiß sich diese Eltern für die Kinder einbringen.
- Aber nicht nur fleißige „Arbeiter“ gehörten zu unseren Helfern, sondern auch emsige „Bäcker“. Diese hatten für verschiedenste Feste die herrlichsten Kuchen gebacken. Und wie immer hat es allen wunderbar geschmeckt. Durch diese kulinarische Unterstützung trugen sie mit zum Gelingen unserer Feiern bei. Ein großes Dankeschön also an alle fleißigen Bäcker.
- Ein Dankeschön an Eltern, die uns zu Festen und Feiern unterstützten, indem sie schon am frühen Morgen für die Kinder das Frühstück vorbereiteten und auch im Anschluss die Küche wieder strahlend und glänzend verließen. Dank Ihrer Hilfe konnten wir zu Ostern sorglos den Osterhasen suchen, zu Weihnachten einer spannenden Geschichte beim Puppentheater lauschen oder zum Fasching fröhlich tanzen und singen. Auch bei der Verabschiedung unserer Erzieherin Frau Misera waren wir sehr froh, ihre Unterstützung zu haben.
- Wir danken außerdem der „Alten Jugend“ in unserem Nachbardorf Fürstlich Drehna. Anlässlich des dortigen Maibaum-Aufstellens überreichte uns Herr Krettek – ein Vati aus unserer Kita – eine Spende, die wir dazu verwendeten, neue Bücher für unsere Kinder zu kaufen.
- Ein besonderes Dankeschön geht an die Eltern, die uns in den letzten 2 Jahren durch ihre Mitarbeit im Kita-Ausschuss unterstützten. In vielen Sitzungen wälzten wir verschiedenste Probleme oder versuchten Wünsche zu erfüllen. Die Aufgaben

waren nicht immer leicht, aber eine gute Zusammenarbeit brachte uns so manchem Ziel etwas näher.

So beenden wir nun das Schuljahr 2013/ 2014 und wünschen uns auch für das Kommende wieder viele neue Erlebnisse und Abenteuer.

Im Namen aller Kinder und Erzieher der „Crintzer Kinderwelt“ ein herzliches DANKESCHÖN.

Großes Sommerfest in der Kita Schlaumäuse in Massen

Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen öffneten wir Tore und Türen und feierten das größte Sommerfest seit Bestehen der Einrichtung. Dank des Amtes Kleine Elster wurde das Festzelt auf unserem Spielplatz aufgestellt und somit hatten ca. 350 Gästen einen gemütlichen Platz an der Kaffeetafel.

Viele Überraschungen von diesem Nachmittag werden unseren Kindern noch lange im Gedächtnis bleiben. Die Clowns, die Feuerwehr, der Spielmannzug aus Sonnewalde, die Hüpfburg, das Ponyreiten oder die zahlreichen Stationen mit Topf schlagen, Eierlaufen, Schminken, Kühe melken, Zielwerfen, Teddys basteln und vieles mehr begeisterten Groß und Klein und ließen den Nachmittag sehr schnell vergehen.

Natürlich wurde auch für das leibliche Wohl gesorgt. Ein großer Kuchenbasar, organisiert von unseren Elternsprechern, versüßte die Stunden. Wer eher herzhaft essen wollte, konnte am Stand vom Volkschor Massen bedient werden, hier gab es frisch gegrillte Bratwurst. Für die Jüngsten bereitete Frau Kanwischer frisches Popcorn zu und der Volkschor Massen verteilte rote Brause, gesponsert vom Finsterwalder Getränkehandel am Holländer.

Besonders bedanken möchte ich mich beim Volkschor Massen, der uns ganz tatkräftig bei der Organisation und Finanzierung des gesamten Festes unterstützt hat.

Weiter danke ich allen Mitarbeitern der Kita, die vom Rasen mähen bis zum Kuchen aufschneiden und Dekorieren zu einem gelungenen Fest beigetragen haben.

Kirstin Naupold



Zum Arbeitseinsatz im Mai 2014 haben Eltern und Erzieher gemeinsam dazu beigetragen, dass unser Garten verschönert wurde.



Die „Massener Schlaumäuse“ entdecken die Welt

Jeden Sommer gehen die Kinder der Kita „Schlaumäuse“ aus Massen auf große Weltreise. Mexico, Spanien, Russland, Afrika, Brasilien und Australien sind spannende Ziele unserer Reisen. Was gibt es für Sehenswürdigkeiten? Wie schmeckt das Essen? Wie klingt die Sprache und welche Lieder singen die Kinder dort? Zu was für Musik tanzen die Kinder, wie sieht die Flagge aus und wie heißt die Hauptstadt? Viele, viele Fragen, die wir jedes Jahr erforschen und hautnah erleben.

Großer Höhepunkt in diesem Jahr war die mexikanische Woche. Neben exotischen Früchten, Sombrero, Wüsten, exotischen Tänzen und Vulkanen bereitete der Bau unserer Riesenkaktee den Kindern Viel Spaß.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Sommer, mal sehen, wo uns dann unsere Reisen hinführen :).

Kirstin Naupold



Feuerwehrautos vor der Kita und die Kameraden der Feuerwehr Sallgast luden die zukünftigen Schulkinder zur Fahrt ein. Da staunten die Kinder nicht schlecht, natürlich konnten alle auch noch mitfahren. Schade, dass das Martinshorn nicht angeschaltet werden durfte, da wären die Kinder noch stolzer gewesen. Aber das Spritzen mit der Kübelspritze war auch toll, ganz viele Kinder wollen jetzt Feuerwehrmänner werden!

Auch Frau Bahn-Bernsee und Frau Lentzsch vom Förderverein „Kinderlachen e.V.“ haben den Kindern mit dem Glücksrad viel Freude bereitet.

Eine besondere Überraschung hatte unser Nachbar, Herr Korbin sich ausgedacht. Er überreichte den Kindern einen super Weltmeisterfußball, den die Jungs gleich ausprobieren konnten. Hoffentlich geht demnächst keine Scheibe zu Bruch!!!

Es war wieder mal ein gelungenes Fest, der Regen begann erst als alles vorbei war!

Wir danken allen fleißigen Helfern, die unser Fest wieder mit gestaltet haben und freuen uns schon auf das nächste Mal.



Sommerfest in der Kita Schlosszwerge

Es ist schon zur schönen Tradition geworden, dass die Schlosszwerge am letzten Schultag in der Kita Sallgast, zum Sommerfest einladen. Eltern, Großeltern, Geschwister und Nachbarn fanden sich wieder bei schönem Wetter auf dem Spielplatz ein, um einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen. Dudel-Lumpi und Dudel-Line sorgten gleich zu Beginn für gute Stimmung.

Für das leibliche Wohl war natürlich auch gesorgt, viele Muttis hatten leckeren Kuchen gebacken und unser Hausmeister, Herr Bielefeld grillte über 100 Würstchen.

Frau Brandt schminkte die Kinder mit künstlerischen Gesichtsbemalungen, ein Rollerparcours sorgte für die nötige Bewegung und beim „heißen Draht“ war eine ruhige Hand gefragt.

Ein kleiner Höhepunkt ist auch immer die Verabschiedung der Schulanfänger. Frau Matecki überreichte in diesem Jahr 10 Schulanfänger die Zuckertüten und dann standen plötzlich 2

Die Kinder der Kita Schlosszwerge
mit ihren Erzieherinnen



Und plötzlich ist nichts mehr wie vorher

Es klingelte schon früh am Hoftor an diesem schicksalhaften Donnerstag und als ich öffnete, wurde ich gefragt: „Da qualmt es, brennt es etwa bei euch?“. Nachdem ich die Schuppentür öffnete und die kleinen Flammen an den oberen Balken sah und diese knistern hörte, konnte ich nur noch rufen: „Es brennt, ruft die Feuerwehr!“. Wer sie dann gerufen hat, weiß ich nicht. Doch sie kam sehr schnell. Nun ich muss doch unsere Papiere retten, dachte ich, bevor alles verbrennt. Ein Feuerwehrmann wollte mich daran hindern, ließ mich dann aber doch Papiere, Geld und Tabletten aus dem Haus holen und brachte mich anschließend zum Krankenwagen, wo man sich bereits um meinen Mann kümmerte. Passt auf, dass das Feuer nicht zum Nachbarhaus übergreift, waren dann meine Gedanken, doch ich wurde beruhigt, die Feuerwehr hat alles im Griff. Irgendjemand fragte mich, ob ich weiß warum es brennt. Nein, das wusste ich nicht. Dann brachte uns der Rettungswagen ins Krankenhaus.

Wie soll es nun weiter gehen, waren unsere Gedanken. Heike Köhler kam vorbei und tröstete uns und fragte, was wir brauchen. Am Spätnachmittag kam Cordula Mittelstädt und versicherte, bis morgen haben wir ein Dach über dem Kopf für euch, das Leben geht weiter.

Als wir am nächsten Tag gegen Mittag mit den Johannitern nach Dollenchen fahren, wussten wir, es geht nicht nach Hause, das Haus ist nicht bewohnbar nach dem Brand und den Löscharbeiten. Wir hielten vorm Gemeindehaus. Hier hatten viele fleißige Hände aus dem Dorf in den paar Stunden eine leere Wohnung für uns liebevoll mit dem Notwendigsten eingerichtet. Einige hatten Möbel für uns gebracht und was sonst so gebraucht wurde. Auch Bürgermeister Frank Tischer hatte mit Hand angelegt und unseren Fernseher, der noch funktionierte, angeschlossen. Wir waren gerührt und wussten noch nicht einmal, wer alles geholfen hatte. Da mein Mann ohne Rollator gar nicht laufen kann und hin und wieder sogar auf den Rollstuhl angewiesen ist, hatte Jens Daniel eine Rampe gezimmert, damit er erst einmal die drei Stufen Treppe bewältigen konnte.

Wir waren von all dem überwältigt und die Tränen flossen. Dazu kam, dass uns von Seiten der Gemeinde Sallgast und dem Amtsdirektor versichert wurde, dass wir erst einmal mietfrei hier woh-



nen können, bis wir wissen wie es weiter geht. Mit so viel Hilfsbereitschaft und Anteilnahme hatten wir nicht gerechnet und wir sind sehr dankbar dafür. Annette Jaeger brachte uns dann drei Tage lang Mittagessen vorbei, was köstlich schmeckte und bot an, aus der Stadt mitzubringen, wenn wir etwas brauchten. Nun da waren wir schon verwöhnt, denn Cordula Mittelstädt kauft schon seit vielen Jahren wöchentlich für uns ein, da wir kein Auto haben.

Leider verkräftete mein Mann das alles nicht und landete wieder im Krankenhaus. Nun war es an mir mit der Versicherung das Haus zu besichtigen und mich um alles, was anfiel, zu kümmern. Auch dabei bekam ich immer wieder Hilfe und Unterstützung im Dorf und Ingrid Hackert, die über uns wohnt, ist für uns da, wenn sie gebraucht wird.

Von außen sieht man inzwischen unserem Haus nicht mehr an, dass es gebrannt hat, von innen ist es leider noch lange nicht bewohnbar. So haben wir Beide, da wir schon weit über siebzig sind, uns entschieden in der kleinen Zweiraumgemeindewohnung zu bleiben und es uns hier nach unseren Bedürfnissen einzurichten. Mein Mann ist endlich aus dem Krankenhaus zurück.

Jetzt möchten wir erst einmal herzlich Danke sagen, den Freiwilligen Feuerwehren, der Gemeinde Sallgast, dem Amt Kleine Elster, ganz herzlich Danke allen Helfern und Unterstützern, die uns zeigten, es gibt kein besseres Heimatdorf als Dollenchen, denn wenn jemand in Not gerät, sind Menschen da, die helfen.

Vielen Dank sagen aus tiefstem Herzen

Ursula und Helmut Nicklisch

Kleintierausstellung in Sallgast

Hiermit laden wir zu unserer traditionellen Kleintierausstellung am **vorletzten Septemberwochenende** nach Sallgast (Vereinsheim) ein. Gezeigt werden verschiedene Rassen Kaninchen und Geflügel. Die Ausstellung bietet die Möglichkeit zum Kauf von Tieren und zum Erfahrungsaustausch mit unseren Züchtern, z.B. über Haltingsbedingungen von Kleintieren oder einer Vereinsmitgliedschaft.

Neben der gastronomischen Betreuung kann man sein Glück bei einer Tombola und beim Kegeln versuchen.

Für unsere kleinen Gäste findet am Sonntagnachmittag ein „Kinderschminken“ statt.

**Geöffnet ist die Ausstellung
am Samstag, den 20. September von 10 bis 18 Uhr
und am Sonntag, den 21. September von 9 bis 16 Uhr.**

Kleintierzuchtverein Sallgast

Handball-Pokalturnier in Massen

Am **6. September 2014** findet in der Sporthalle Finsterwalder Straße die erste Runde um den Pokal der Handballverbandes Brandenburg statt. Dazu wurden folgende Paarungen ausgelost:

14 Uhr: Germania Massen – MBSV Belzig
 16 Uhr: LHC Cottbus – Teltow-Ruhlsdorf
 18 Uhr: Sieger Spiel 1 – Sieger Spiel 2

Der Sieger kommt dann in die nächste Runde.

Mit dem Auftritt der Teams aus Cottbus (Oberliga) und Teltow (Brandenburgliga) wird ein sportlicher Leckerbissen geboten, den sich die Handballfreunde nicht entgehen lassen sollten.

Das Frauenteam reist zum Pokalturnier nach Guben und trifft auf den Gastgeber und die Dauerrivalinnen aus Doberlug-Kirchhain.

Manfred Kauer

TSV Germania Massen Abteilung Handball

Samstag, 06.09.2014

14.00 Uhr Männer I 1. Pokalrunde

Samstag, 13.09.2014

16.00 Uhr Frauen Massen – SV Lok Rangsdorf
 18.00 Uhr Männer I Massen – HV Grün-Weiss Plessa

Samstag, 20.09.2014

13.15 Uhr mJB Massen – SV Herzberg
 15.00 Uhr Männer II Massen – HC Spreewald III

Samstag, 27.09.2014

ab 09.00 Uhr mJE Turnier

Evangelische Kirchengemeinden Massen, Breitenau, Betten, Lieskau, Göllnitz, Sallgast, Dollenchen

Monatsspruch September 2014:

Sei getrost und unverzagt, fürchte dich nicht und lass dich nicht erschrecken!

1. Chroni 22,13

Unsere Gottesdienste im September 2014:

Gottesdienste in Massen:

14.09. um 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Reinke
 28.09. um 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe
 mit Pfarrerin Reinke
 05.10. um 10.00 Uhr Gottesdienst zur Jubiläumskonfirmation
 mit Abendmahl mit Pfarrerin Reinke

13.09. Ausflug nach Kloster Neuzelle mit Konzert der Brandenburger Philharmoniker. Wer mit möchte meldet sich bitte bei Pfarrerin Reinke Tel: 8061.

24.09. Frauenkreis um 17.00 Uhr im Pfarrhaus Massen

Gottesdienste in Breitenau:

14.09. um 11.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Reinke

Am 21. September findet unser Gemeindefest rund um die Breitenauer Kirche statt. Beginn 14.00 Uhr.

Gottesdienste in Betten:

14.09. um 11.00 Uhr Gottesdienst zum Schulbeginn
 mit Pfarrer Wolf

28.09. um 11.00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Abendmahl
 Pfarrer Wolf

24.09. Gemeindegottesdienst um 15.00 Uhr

Betten/ Schacksdorf: Wir bitten Sie in diesem Jahr, das **Gemeindegottesgeld** am Dienstag, dem 09. September von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr, oder am Mittwoch, dem 10. September, von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr zum Gemeindefest in Betten zu bringen. Frau Hiller und Frau Wolf werden es dort entgegennehmen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Gottesdienste in Lieskau:

07.09. um 09.00 Uhr mit Pfarrer Wolf
 21.09. um 09.00 Uhr mit Taufen; Pfarrer Wolf
 05.10. um **08.45 Uhr** Erntedankgottesdienst mit Abendmahl
 Pfarrer Wolf

10.09. Gemeindegottesdienst um 15.00 Uhr

01.10. Gemeindegottesdienst um 15.00 Uhr

Gottesdienst in Lichtenfeld:

28.09. um **10.00 Uhr** Erntedankgottesdienst mit Abendmahl
 Pfarrer Wolf

18.09. Gemeindegottesdienst um 15.00 Uhr

Lichtenfeld: Wir bitten Sie, das **Gemeindegottesgeld** für dieses Jahr am Dienstag, dem 09.09.2013 von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr zum Gemeindefest in Lichtenfeld zu bringen. Frau Haupt und Frau Graf werden es dort entgegennehmen. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Gottesdienste in Göllnitz:

28.09. um 09.00 Uhr mit Pfarrer Wolf
 05.10. um **11.00 Uhr** Erntedankgottesdienst mit Abendmahl
 Pfarrer Hainsch

11.09. Frauenkreis um 15.00 Uhr

„Göllnitzer Sommermusiken“ Konzert in der Göllnitzer Kirche: Fisch zu dritt – TRIO GIOCO SO, Konzert für drei Querflöten am Samstag, dem 20. September, um 19 Uhr!

Gottesdienste in Sallgast:

- 14.09. um **09.30 Uhr** Musikalischer Posaunengottesdienst
im Rahmen der 3. Kulturtage des
Amtes Kleine Elster
mit Pfarrer Wolf, anschl. Gemeindefest
- 28.09. um **14.00 Uhr**
05.10. um **10.00 Uhr** Erntedankgottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Wolf

19.09. Frauenkreis um 15.00 Uhr**Gottesdienste in Dollenchen:**

- 07.09. um 10.00 Uhr mit Pfarrer Wolf
21.09. um 10.00 Uhr mit Pfarrer Wolf
05.10. um **09.30 Uhr** Erntedankgottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Hainsch

04.09. Frauenkreis um 15.00 Uhr**02.10. Frauenkreis um 15.00 Uhr****Puppentheaterfestival Elbe-Elster**

Das Figurentheater Ute Kahmann/Berlin gastiert **am Dienstag, dem 16. September, um 17 Uhr** in der Evangelischen Kirche in Dollenchen mit dem Stück

„Die diebische Elster“

Herzliche Einladung an Große und Kleine!

Gottesdienste in Lipten:

- 07.09. um 11.00 Uhr mit Pfarrer Wolf
05.10. um **11.15 Uhr** Erntedankgottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Wolf

Massen:

Das erste Treffen nach den Sommerferien für die Christenlehrekinder in Massen, findet zur Terminabsprache am Montag, dem 1. September, um 15 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses statt. Herzliche Einladung an alle Kinder der Klassen 1 - 6! Es freut sich auf euch die Gemeindepädagogin Daniela Nützler.

Beachten sie bitte die veränderten Gotteszeiten
Zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen wird recht herzlich eingeladen.

Der Gerechte weiß um die Sache der Armen.

Sprüche 29, 7

*Gemeindekirchenräte der Pfarrsprengel
Massen – Breitenau – Betten – Lieskau – Göllnitz – Sallgast –
Dollenchen*



Altersjubiläen im Jahr 2014 für den Monat September

Stand: 26.08.2014

70. Geburtstag

- | | | |
|--------|--------------------|---|
| 04.09. | Kauer, Manfred | Massen-Niederlausitz OT Massen |
| 13.09. | Radecker, Monika | Sallgast OT Sallgast |
| 25.09. | Bartels, Bernd | Sallgast OT Sallgast |
| 29.09. | Lubosch, Lothar | Sallgast OT Göllnitz |
| 29.09. | Wesnick, Siegfried | Massen-Niederlausitz OT Massen |
| 30.09. | Jahn, Fritz-Heinz | Massen-Niederlausitz
OT Massen/Tanneberg |

75. Geburtstag

- | | | |
|--------|---------------------|--|
| 03.09. | Gahl, Heidi | Lichterfeld-Schacksdorf
OT Lichterfeld |
| 13.09. | Buchwald, Regina | Crinitz OT Gahro |
| 14.09. | Järsch, Helga | Crinitz OT Gahro |
| 17.09. | Lampe, Ingrid Ursel | Massen-Niederlausitz
OT Massen/Tanneberg
Lichterfeld-Schacksdorf
OT Lieskau |
| 19.09. | Kittlitz, Paul | Lichterfeld-Schacksdorf
OT Lieskau |
| 22.09. | Haubold, Edith | Sallgast OT Göllnitz |
| 23.09. | Herkner, Klaus | Crinitz |

80. Geburtstag

- | | | |
|--------|--------------|--------------------------------|
| 23.09. | Wolf, Ursula | Massen-Niederlausitz OT Massen |
|--------|--------------|--------------------------------|

85. Geburtstag

- | | | |
|--------|------------------|---------------------------------------|
| 07.09. | Kroll, Edgar | Sallgast OT Sallgast |
| 07.09. | Lorenz, Werner | Lichterfeld-Schacksdorf
OT Lieskau |
| 29.09. | Rademann, Günter | Massen-Niederlausitz OT Massen |
| 30.09. | Richter, Kurt | Massen-Niederlausitz OT Massen |

95. Geburtstag

- | | | |
|--------|--------------|----------------------------|
| 08.09. | Kiebel, Emma | Sallgast OT Sallgast/Poley |
|--------|--------------|----------------------------|

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
Allgemeine Rufnummer für den Notfall: 116117
Notruf für Akutfälle: 112